

## PRESSE-MITTEILUNG

### Absage an das Internationale Schlittenhunderennen in Todtmoos

*Das 1.Internationale Schlittenhunderennen um den Waldhaus-Cup am 29./30. Januar 2022 wurde coronabedingt von der Gemeinde Todtmoos abgesagt.*

Todtmoos/Lauingen, 21.12.2021: Das für Ende Januar 2022 in Todtmoos geplante Internationale Schlittenhunderennen um den Waldhaus-Cup findet nicht statt. Grund dafür sind die erweiterten Corona-Maßnahmen der Landesregierung Baden-Württemberg. „Wir, der Schlittenhunde-Sportverein Baden-Württemberg (SSBW) und die Gemeinde haben uns entschieden, aufgrund der sich laufend verändernden notwendigen Maßnahmen zur Eindämmung der Infektion mit dem Corona-Virus unser Schlittenhunderennen abzusagen“, sagt die Todtmooser Bürgermeisterin Janette Fuchs. „Die Lage ist überhaupt nicht einschätzbar, was eine Planung für eine Großveranstaltung unmöglich macht.“ Davon betroffen sind auch Begleitveranstaltungen wie der Wintermarkt „Husky-Fieber“ oder der Country-Abend. Es wird auch keinen Ausweichtermin geben.



Seit 1975 kommen die Musher mit ihren Siberian Huskys und Alaskan Malamutes zum Internationalen Schlittenhunderennen in die Hochschwarzwälder Gemeinde. Zuletzt musste im Januar dieses Jahres das Rennen einen Tag vorher aufgrund großer Regenmassen, die den Schnee wegspülten, abgesagt werden. Jetzt muss die lokale Privatbrauerei Waldhaus ein weiteres Jahr auf die Durchführung warten. Als Hauptsponsor hat sie den Waldhaus-Cup ausgeschrieben.

Todtmoos/Lauingen, 21. Dezember 2021

#### **PRESSEKONTAKT**

Susanne Heiss, Heiss Public Relations

Tel. +49 9072 922750 | [s.heiss@heiss-pr.de](mailto:s.heiss@heiss-pr.de) | [www.hochschwarzwald.de](http://www.hochschwarzwald.de)

Zur Webansicht und PRESS ROOM: [PRESSEMELDUNG](#) bei Heiss Public Relations